

Beilage zu Nr. 357 des Leipziger Tageblatts und Anzeigers.
Dienstag, den 23. December 1834.

Das Unterhaltungsblatt der Theater = Chronik,

welches in kuarter Abwechslung einen reichen Schatz der interessantesten Lectüre bietet, wird vom neuen Jahre ab, auch von dem Hauptblatt getrennt, ausgegeben. Es erscheinen davon wöchentlich zwei halbe Bogen in großem Quartformat, jährlich also 104 Nummern, zu dem Preise von drei Thalern, in vierteljährigem Abonnement.

Die letzten 8 Nummern des Jahrgangs 1834 sind als Probeblätter für 1835 besonders gedruckt und an alle hiesige Leihbibliotheken, so wie an mehrere öffentliche Orte zur Ansicht vertheilt worden. Der Bitte, diesem anspruchslosen Unterhaltungsblatte gefällige Aufmerksamkeit zu widmen, fügen wir nur hinzu, daß es uns nie an Materialien fehlen wird, dasselbe zu einer stets interessanten Lectüre zu machen, und ihm die gewonnene Theilnahme auch zu erhalten.

Die Redaction der Theater = Chronik.

E. F. V. Lorenz, Redacteur.

Sturm und Koppe, Verleger.

Wer direct bei uns abonniert, erhält das Blatt wöchentlich zweimal frei zugesendet. — Zeitungsträgern bewilligen wir den üblichen Rabatt, liefern ihnen auch den Monat Januar, als Probenummern zur Vertheilung gratis und nehmen nur die vom Februar ab zu machenden Bestellungen bezahlt, bitten aber zur Bestimmung der Auflage um baldige Anzeige ihres Bedarfs.

Sturm und Koppe, Hotel de Bavière, im Hintergebäude eine Treppe hoch.

Zur gefälligen Beachtung.

Das „Theater = Geschäfts = Bureau“ und „die Redaction der allgemeinen Theater = Chronik“ befindet sich im Hot. de Bavière, im Hintergebäude, im Local der Unterzeichneten.
Sturm & Koppe, Verleger der Theaterchronik.

Die Wohnung des Unterzeichneten befindet sich in der Burgstraße Nr. 139, 4 Treppen. — In Geschäftsangelegenheiten bin ich täglich von 9 Uhr Vormittags und von 3 Uhr Nachmittags in dem oben genannten Theater = Geschäfts = Bureau zu sprechen.

E. F. V. Lorenz, Redacteur der Theater = Chronik.

Bei Georg Wigand, Nicolaistraße Quandts Hof, ist zu haben:

Universal = Gratulant,

oder

auserlesene Sammlung der besten und neuesten Gedichte zu allen häuslichen oder Familienfesten und andern Feierlichkeiten, als: zu Geburts-, zu Namens- und Neujahrstagen, — Polterabenden, — ehelichen Verbindungen, — silbernen und goldenen oder Jubelhochzeiten, — Priester-, Amts- und andern Jubelfeiern, — Ehren- und andern Verleihungen, — Abschieden, Genesungen, Todesfällen und Schwelgerabenden. Nebst Stammbuchsaufsätzen und Grabschriften.

Von J. H. Pistorius.

8. Leipzig 1831. brosch. 1 Thlr. 8 G. 2 Fl. Conv. M. 2 Fl. 24 Kr. Rhein.

Leihbibliothek.

Daß ich in Auerbachs Hof eine Leihbibliothek eröffnet habe, und mich mit den neuesten und älteren belletristischen Schriften, nebst einer großen Auswahl Reisebeschreibungen und historischen Werken empfehle, wobei die sehr billigen Lesebedingungen in dem bei mir zu habenden Catalog zu ersehen sind, verfehle ich nicht einem geehrten Publicum hierdurch ergebenst anzuzeigen.

E. Puffst,

neben Antiquar Duellmalz, neuer Neumarkt herein, zweites Gewölbe links.

Bekanntmachung.

Hierdurch empfiehlt sich in allen Schleifer- und Polirerarbeiten, sowohl in Rasir-, Feder- und Tischmessern und Scheren, als auch in allen Instrumenten, zu äußerst billigen Preisen und bittet um gütiges Zutrauen

F. G. Lange, Schleifermeister,
Nicolaistraße Nr. 556, dem goldnen Horn gegenüber.